



Wirtschaft & Arbeit

Ziele:



- Attraktivität als Wirtschafts- und Gewerbestandort steigern
- Ausbildungs- und Arbeitsplätze schaffen und erhalten
- Ortsnahe Versorgung der Bürgerinnen und Bürger erhalten und weiterentwickeln

Maßnahmen:



- Entwicklung der Gewerbegebiete (insbes. ehemalige Hülsta-Fläche)
- Weiterentwicklung des Gewerbegebiets Heek-West (insbes. Klärung der Dula-Bebauung)
- Weiterentwicklung des Einzelhandelskonzepts (z.B. Ansiedlung eines Drogeriemarkts, Regelung bzgl. verkaufsoffener Sonntage)



Infrastruktur & Mobilität

Ziele:

- Flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet sicherstellen
- ÖPNV-Anbindung optimieren
- Vorbereitung auf die Mobilität der Zukunft
- Intakte, gut ausgebaute Straßen und Wege

Maßnahmen:

- Anbindung verbleibender Teilbereiche an die Breitbandversorgung
- Erweiterung des freien öffentlichen WLAN
- Erstellung eines Mobilitätskonzepts und eines Straßen- und Wegekonzeptes
- Ausrichtung des Wegekonzeptes im Außenbereich nach den Bedürfnissen der Landwirtschaft
- Errichtung von Ladestationen für E-Bikes und Autos an öffentlichen Plätzen
- Sanierung der Ahler Straße, Brinkstraße in einem mit den Anwohnern abgestimmten Konzept
- Ausbau des Radwegenetzes
- Einbindung einer Ampelanlage für die Querung Strothbach/Averbecker Feld



Schule und Bildung

Ziele:

- Gute schulische Ausbildung sicherstellen
- Gleiche Bildungschancen für jedes Kind ermöglichen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern

Maßnahmen:

- Schulische Angebote fortlaufend prüfen und weiterentwickeln
- Transport der Kindergartenkinder aus den Außenbezirken sicherstellen
- Erhaltung und Modernisierung der Schulgebäude & der Schul-Ausstattung
- Gesundes und bezahlbares Mittagessen im Ganztags-Schulbetrieb für jedes Kind
- Ganztagsangebote ausbauen
- Gute Kontakte zwischen den heimischen Unternehmen pflegen und intensivieren (z.B. Möglichkeiten von Praktika und Besuchstagen)



Kinder- und familienfreundliches Miteinander

Ziele:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern
- Interessen und Ideen von Jugendlichen berücksichtigen
- Respektvolles und friedliches Miteinander aller Nationen und Religionen

Maßnahmen:

- Anpassung der Kinderbetreuung an die gesellschaftlichen Realitäten (insbes. Abstimmung von Angeboten für Kinder unter 3 Jahren und schulische Ganztagsangebote, z.B. durch erweiterte Öffnungszeiten)
- Erhalt und Ausbau der Angebote zur Freizeitgestaltung (Weitere Förderung der Vereine und des Jugendhauses ZaK)
- Weitere Förderung der Mobilität für Jugendliche mittels ÖPNV (z.B. durch verlängertes Funticket)
- Beteiligung der Jugendlichen im Rahmen von Ideenwerkstätten



Sport, Kultur und Ehrenamt

Ziele:

- Sportliche und kulturelle Angebote sichern
- Intensive Vereinsförderung fortsetzen
- Förderung des Ehrenamts

Maßnahmen:

- Kostenlose Nutzung von kommunalen Einrichtungen für Vereine
- Zuschüsse, insbesondere für die Jugendarbeit
- Prüfung zur abgestimmten Planung eines Kunstrasenplatzes
- Findung einer tragfähigen Lösung für das Spielfeld 2 des RW Nienborg beschleunigen



Bauen & Wohnen

Ziele:

- Ortsentwicklung: Einwohnerzahl auch in den nächsten Jahren steigern, um Heek lebendig zu halten und zukunftsfähig zu machen
- Jungen Erwachsenen und Familien mit Kindern ein zu Hause geben
- Verbrauch von Grünflächen so gering wie möglich halten

Maßnahmen:

- Einführung eines Baulandmanagements zur Entwicklung von Flächen & der Infrastruktur
- Ausweisung von Bauland
- Anpassung der Vergabekriterien von Baugrundstücken
- Fortführung des erfolgreichen Programms „Jung kauft Alt“
- Innenverdichtung & Aktivierung von Baulandpotenzialen im Bestand



Wohnen im Alter

Ziele:

- Seniorinnen und Senioren sollen bis in hohe Alter möglichst selbstbestimmt und aktiv am sozialen und kulturellen Leben in Heek und Nienborg teilhaben

Maßnahmen:

- Sicherstellung ausreichender Beförderungsmöglichkeiten
- Beibehaltung und Fortentwicklung des Freizeitangebots
- Beseitigung von Barrieren im öffentlichen Straßenraum
- Erweiterung und Ausbau der Palette verschiedener Wohnangebote und Wohnformen speziell für Senioren (bspw. kleinerer Wohnraum, Senioren-Wohngemeinschaften, Betreutes Wohnen, ambulante Pflege)



Münsterländischer Charakter & Umwelt

Ziele:

- Beiträge zum Umweltschutz, Artenschutz, Klimaschutz
- Erhalt der typisch münsterländischen Parklandschaft (Natur & Architektur)
- Anerkennung und Unterstützung bäuerlicher landwirtschaftlicher Familienbetriebe

Maßnahmen:

- Schaffung neuer Waldflächen und Wildblumenwiesen
- Prüfung der Renaturierung der Dinkel zwischen Heek und Nienborg unter Berücksichtigung des Hochwasser-Schutzes
- Berücksichtigung des Einsatzes von energieeffizienten Technologien und erneuerbaren Energien in Wohn- und Gewerbegebieten und in kommunalen Einrichtungen
- Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Fahrzeughalle an der Kläranlage
- Prüfung der Repowering-Optionen der Windenergieanlage an der Kläranlage unter Beteiligung der Anwohner
- Umsetzung von ökologischen Ausgleichsflächen in enger Abstimmung mit Landwirten
- Schutz und Pflege von historischen Gebäuden



Attraktivität der Ortskerne

Ziele:

- Attraktivität der Ortskerne steigern

Maßnahmen:

- Aufwertung des Burgbereichs mit dem Projekt „Landesburg Nienborg“ im Rahmen des Dorffinnenentwicklungskonzepts für Nienborg
- Entwicklung und Umsetzung eines baustrukturellen und verkehrlichen Gesamtkonzeptes für den Bereich Eppingscher Hof, Marktplatz, Stiege und Brinkstraße in Abstimmung mit den Anwohnern und Vereinen



Finanzen und Steuern

Ziele:

- Verantwortungsvoller Umgang mit Finanzen sicherstellen & stabilen Haushalt beibehalten
- Keine Belastung der Bürgerinnen und Bürger mehr als nötig

Maßnahmen:

- Nutzung von Fördermöglichkeiten für förderfähige Projekte
- Keine „unnötigen“ Schulden machen (aktuelle Schulden stehen ausschließlich in Zusammenhang mit der Anschaffung von Bauerwartungsland und Gewerbeflächen)



Sicherheit und Ordnung

Ziele:

- Sicherheit im öffentlichen Raum gewährleisten
- Leistungsfähige freiwillige Feuerwehr
- Gemeinschaftliche Kriminalitätsvorbeugung

Maßnahmen:

- Ausleuchtung von öffentlichen Plätzen und Wegen
- Gute Ausstattung der Feuerwehr fortlaufend prüfen und sicherstellen
- Effektives Zusammenspiel der vorhandenen Institutionen und der Bevölkerung fördern
- Aktive Gestaltung von Nachbarschaften, Vermittlung eines positiven, sozialen Gemeinsinns



Verwaltung

Ziele:

- Unkomplizierte, zeitlich unabhängige, schnelle und kostengünstige Erfüllung der kommunalen Verwaltungsaufgaben
- Behördengänge vereinfachen
- Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit
- Bürgerinnen und Bürger in Planungsprozesse mit einbinden

Maßnahmen:

- Digitalisierung der Verwaltung
- Erweiterung des Rathauses
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung
- Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen geplanter Projekte
- Umbenennung des „Rats-Information-Systems“ in „Bürger-Information-System“